

Große Nachfrage nach Benefizveranstaltungen im Jubiläumsjahr

Sparda-MusikNacht: Konzert besuchen und Gutes tun

Düsseldorf, November 2014. Soziale Projekte unterstützen und Musik genießen – das können die Besucher der Sparda-MusikNacht miteinander verbinden. Seit Gründung der Stiftung vor zehn Jahren finden Benefizkonzerte in wechselnden Spielstätten in NRW statt. In diesem Jahr kam Dortmund als Konzertort hinzu. „Auf diese Weise haben wir in den vorherigen Jahren immer mehr als 3.000 Menschen erreicht, in diesem Jahr werden es sogar über 4.250 sein“, erklärt Ursula Wißborn, Vorstand der Stiftung Kunst, Kultur und Soziales. Allein 2012 und 2013 kamen insgesamt mehr als 100.000 Euro für den guten Zweck zusammen. 2014 werden es 90.000 Euro sein. Die durch die Konzerte erzielten Spenden kommen jedes Jahr einer anderen sozialen Institution in der Stadt der jeweilig stattfindenden Sparda-MusikNacht zugute.

Spezielles Angebot für Sparda-Kunden

Konzerte für die Kunden der Sparda-Bank West organisiert die Stiftung Kunst, Kultur und Soziales bereits seit ihrer Gründung vor zehn Jahren. „Hintergrund ist, dass wir möglichst vielen Menschen kulturelle Erlebnisse zugänglich machen möchten“, berichtet Andreas Lösung, stellvertretender Vorstandsvorsitzender der Sparda-Bank West und ebenfalls Vorstand der Stiftung Kunst, Kultur und Soziales. Im Jahr 2008 ist dann das Format Sparda-MusikNacht entstanden. Der Kartenverkauf läuft über das Kundenmagazin der Sparda-Bank West, die sparda aktuell. Dort wird ein Coupon veröffentlicht, mit dem die Leser Karten bestellen können – solange bis es keine Tickets mehr gibt. Noch am Konzertabend wird ein Betrag in Höhe der eingenommenen Eintrittsgelder an eine soziale Einrichtung in der Region gespendet.

Konzerte in Essen und Dortmund waren ein voller Erfolg

„Die Sparda-MusikNacht im April in Essen war beispielsweise nach wenigen Tagen wieder komplett ausverkauft“, berichtet Ursula Wißborn. Die Essener Philharmoniker präsentierten dabei unter der Leitung des Dirigenten Wolfram-Maria Märtig ausgewählte Stücke von Wolfgang Amadeus Mozart. 37.000 Euro kamen auf diese Weise zusammen. Sie flossen in das Projekt „Kleine Füße, große Schritte – Kinderchancen durch Elternbildung“, mit dem der Verein für Kinder- und Jugendarbeit Ruhrgebiet (VKJ) die Ausbildungs- und Beschäftigungsfähigkeit von Eltern in belasteten Lebensumständen

verbessern möchte. Ebenfalls vor vollem Haus haben im September die Dortmunder Philharmoniker eine Sparda-MusikNacht gestaltet und dabei unter anderem Stücke von Gioacchino Rossini und Giuseppe Verdi präsentiert. Spendenempfänger war der Verbund sozial-kultureller Migrantenvereine (VMDO e.V.), der sich für die Förderung des friedlichen interkulturellen Zusammenlebens in Dortmund einsetzt. Zusammen mit Oberbürgermeister Sierau überreichte Ursula Wißborn eine Spende in Höhe von 24.000 Euro.

Nächste Sparda-MusikNacht in Wuppertal

In diesem Monat tritt nun am 26. November das Sinfonieorchester Wuppertal in der Historischen Stadthalle auf. Die Konzertbesucher erwartet diesmal ein buntes Programm, das von Ruggero Leoncavallo über Giacomo Puccini bis hin zu Franz Léhar reicht. Die Spende des Abends in Höhe von 29.000 Euro geht an das Bildungsprojekt „Unternehmen Zündfunke“ mit dem Förderverein „Kinderhaus Luise Winnacker e.V.“, welches sich als außerschulischer Lernort für die Lebens- und Berufskompetenz benachteiligter Kinder und Jugendlicher engagiert. Ursula Wißborn berichtet: „Aufgrund der großen Nachfrage steht außerdem jetzt schon fest, dass es auch 2015 wieder drei Sparda-MusikNächte geben wird. Unter anderem werden wir nach längerer Zeit wieder einmal ein Konzert in Köln organisieren – es bleibt also spannend.“

Über die Stiftung Kunst, Kultur und Soziales der Sparda-Bank West

Die Stiftung Kunst, Kultur und Soziales der Sparda-Bank West unterstützt seit ihrer Gründung 2004 verschiedene gemeinnützige Projekte. Ziel ist stets, dem Gemeinwohl zu nützen und sich nachhaltig für die Menschen in der Region einzusetzen. Allein im Jahr 2014 hat die Stiftung 1,6 Millionen Euro für über 48 Projekte und Initiativen in ihren Schwerpunkten Kunst, Kultur und Soziales zur Verfügung gestellt. Dabei geht es stets darum, im Sinne des genossenschaftlichen Gedankens eine vielfältige Gesellschaft zu prägen. Mehr über die verschiedenen Projekte und die Werte der Sparda-Stiftung unter www.stiftung-sparda-west.de oder bei Facebook unter www.facebook.com/stiftung.sparda.west.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an:

Ursula Wißborn, Vorstand

Stiftung Kunst, Kultur und Soziales der Sparda-Bank West

Ludwig-Erhard-Allee 15, 40227 Düsseldorf

Telefon: 0211 – 2 39 32 96 00

Telefax: 0211 – 2 39 32 96 96

E-Mail: ursula.wissborn@sparda-west.de